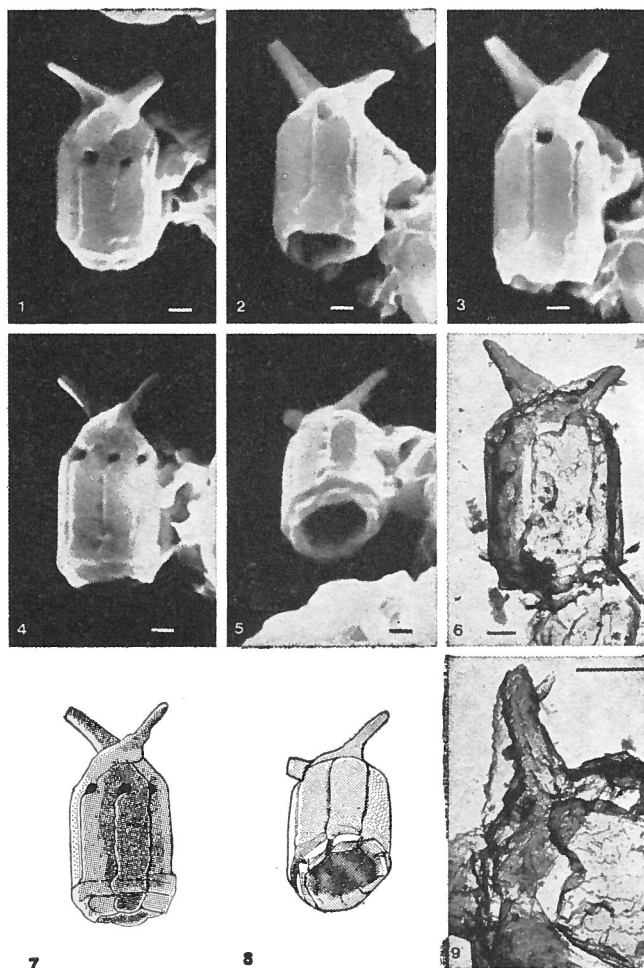


**Scampanella cornuta** FORCHHEIMER & STRADNER, 1973



Figs. 1-9 — *Scampanella cornuta* nov. gen. nov. spec. 1) Holotypus, schräge Distalansicht, x 2.750; 2) Schräge Proximalansicht, x 2.750; 3) Seitenansicht, x 2.750; 4) Seitenansicht nach leichter Axialdrehung; 5) Schrägansicht der proximalen Öffnung; 7 und 8) Schematische Zeichnungen nach den fig. 4 und 5; 6) Paratypus, Seitenansicht, x 3.400; 9) Ausschnittvergrößerung des distalen Endes mit erkennbarer Ultrastruktur des Hornes. x 8.300.

**Description:**

Diagnose: Siehe Gattungsdiagnose.

Beschreibung: Das proximale, offene Ende zeigt kreisförmige Rillen, welche möglicherweise andeuten, dass der zylindrische Körper in eine Basalplatte eingesetzt gewesen ist. Die distale Seite mit den zwei Hörner ist gerundet, die beiden Hörner scheinen Verlängerungen von je ein oder mehreren separaten Apikalelementen zu sein. Aus der Lage der Suturen ist ersicht-

lich, dass es sich nicht um direkte Verlängerungen der Längsplatten handelt. Die Hörner sind in distaler Richtung von einer Längsfurche durchzogen. Im Elektronenmikrogramm (fig. 9) sind zwei bevorzugte Richtungen in der Orientierung der Mikrokristalle zu erkennen, ähnlich wie bei Holococcolithen z. B. *Zygrhablithus bijugatus* DEFLANDRE.

	Holotypus	Paratypus
Gesamthöhe	10 $\mu$	9 $\mu$
Höhe ohne Hörner	7,6 $\mu$	7,3 $\mu$
Durchmesser	4,5 $\mu$	5 $\mu$
Länge der Hörner	3 $\mu$	2,7 $\mu$

**Type level:**

Hauterive (nach Pollenanalysen eingestuft).

**Type locality:**

Tiefbohrung Köpingsberg 1, bei 986,35 m, Schweden.

**Depository:**

Holotype: The specimen shown in the figs. 1-5, 7 and 8 (catalogue no. S Kp 359/59 a), paratype: The specimen shown in the figs. 6 and 9 (catalogue no. GBA Elmilab 2968).

**Author:**

Forchheimer S. and Stradner H., 1973, p. 285; pl. 1, figs. 1-9.

**Reference:**

*Scampanella* eine neue Gattung kretazischer Nannofossilien. Verh. Geol. B.-A., 1973, n° 2, pp. 285-289, pl. 1.